

**Staatskanzlei**  
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
Telefax 032 627 21 26  
[kanzlei@sk.so.ch](mailto:kanzlei@sk.so.ch)  
[www.so.ch](http://www.so.ch)

## **Medienmitteilung**

### **Am 4. Februar 2015 werden die Sirenen getestet**

**Solothurn, 30. Januar 2015 - Am kommenden Mittwoch, 4. Februar 2015 finden in der ganzen Schweiz von 13.30 Uhr bis spätestens 15 Uhr die jährlichen Sirenentests statt. Dabei werden die Funktionsbereitschaft der Sirenen des „Allgemeinen Alarms“ und in einigen Kantonen auch jene des „Wasseralarmes“ getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Im Kanton Solothurn wird nur der „Allgemeine Alarm“ getestet. Details zum Probealarm kann man unter [www.zivilschutz.so.ch](http://www.zivilschutz.so.ch) (Sirenentest 2015) abrufen.**

Der Zivilschutz führt mit Hilfe der Gemeinden und der Feuerwehren am Mittwoch, 4. Februar 2015, den jährlichen Sirenentest durch. Gleichzeitig werden auch die 100 mobilen Sirenen (auf Autos befestigt) getestet. Jeder Alarm dauert jeweils ca. eine Minute.

Der Test der neu 174 stationären Sirenen findet zeitlich gestaffelt statt.

Alarm 1: **13.30 Uhr** mit zentraler Fern-Auslösung durch die  
Kantonspolizei Solothurn

Alarm 2: **13.35 Uhr** mit zentraler Fern-Auslösung durch die  
Kantonspolizei Solothurn

Alarm 3: **13.45 Uhr** mit Auslösung vor Ort an den Sirenenstandorten

Wegen grossflächigen Sirenenerneuerungen im Kanton Solothurn, können am Tag des Sirenentestes, vorwiegend in der Region Wasseramt, einige Sirenen nicht ausgelöst werden. Die Alarmierung wird im Ernstfall in diesen Fällen mit mobilen Sirenen ausgeführt.

Verteilt über den Kanton können einige Sirenen, wegen Umbau der Sirenenfernsteuerung, nur vor Ort ausgelöst werden, d.h. es ertönt nur der Alarm 3.

Die Gemeinden Bättwil, Erlinsbach, Hofstetten-Flüh, Kienberg, Kleinlützel, Metzerlen-Mariastein, Rodersdorf und Witterswil führen den jährlichen Sirenentest - wegen ihrer Zugehörigkeit zu ausserkantonalen Zivilschutzkreisen - selber durch und melden die Ergebnisse dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB) des Kantons Solothurn.